



Ein Unternehmen der  
**ERGO** Versicherungsgruppe.

---

Presseinformation – Düsseldorf, 20. Mai 2010

---

## **DKV-Report zur Fußball-WM: Sport nur auf dem Bildschirm**

---

**Viele Deutsche wissen schon jetzt, wie die Fußball-WM ihr Leben verändern wird. Das ergeben Zahlen aus dem DKV-Report Gesundes Leben der DKV Deutschen Krankenversicherung und der Deutschen Sporthochschule, für den 2509 Menschen telefonisch befragt wurden. Fest steht: Sportlich wird es für die meisten nur auf dem Bildschirm zugehen.**

33 Prozent der Deutschen werden während der WM vor allem „mehr fernsehen“. Vor allem die Menschen in Nordrhein-Westfalen werden länger vor dem Fernseher sitzen (40 Prozent), während nur 19 Prozent der Menschen in Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt mehr gucken werden.

Dagegen gibt nur eine kleine Minderheit von vier Prozent der Befragten an, während der WM selbst mehr Fußball zu spielen. Hier ist das Bild aber sehr unterschiedlich: Während sich unter den über 60jährigen fast niemand findet, der mehr Fußball spielen möchte, haben das immerhin 20 Prozent der unter 30jährigen Männer vor. „Hier sind die Nationalspieler echte Vorbilder, die Spaß am Sport vermitteln“, erklärte Sybille Schneider von der DKV. Bei den Frauen sieht es dagegen mau aus. Nicht einmal ein Prozent der Frauen will die WM nutzen, um mehr Fußball zu spielen. Insgesamt gaben nur 1,3 Prozent der weiblichen Befragten an, in ihrer Freizeit Fußball zu spielen, dagegen 13 Prozent der Männer.

Kontakt:

Sybille Schneider  
Tel. 0211/477-5187  
Fax 0211/477-3113  
sybille.schneider@ergo.de  
www.ergo.com

ERGO Versicherungsgruppe AG  
Pressestelle  
Victoriaplatz 2  
40198 Düsseldorf

Auch während dieser WM wird jede Menge Alkohol getrunken werden. Zehn Prozent der Deutschen rechnen jetzt schon damit, dass sie während der WM „mehr Alkohol trinken“ werden als sonst. Bei den jungen Menschen sind es sogar 29 Prozent, bei den jungen Männern 37 Prozent. „Bier gehört zur WM einfach dazu, man sollte es aber nicht übertreiben“, empfiehlt Schneider. Gerade bei warmem Wetter könne man auch gut alkoholfreies Bier trinken. Die Menschen über 45 Jahre haben während der WM nicht vor, mehr zu trinken. Von ihnen sagen nur

etwa drei Prozent, dass sie während der WM mehr Alkohol zu sich nehmen werden.

Jeder dritte Einwohner Deutschlands glaubt, dass Deutschland Weltmeister wird. Bei den unter 30jährigen sind sogar 42 Prozent der Meinung, dass Deutschland den Titel holt. Je älter die Menschen sind, desto weniger glauben sie an einen Erfolg der deutschen Elf. Bei den über 65jährigen sind es nur noch 25 Prozent. Insgesamt sind die Frauen mit 33 Prozent etwas optimistischer als die Männer (30 Prozent).

Das zugehörige Bild von jungen Freizeitkickern können Sie unter [www.dkv.com/presseinfo](http://www.dkv.com/presseinfo) herunterladen.

---

ERGO Pressestelle, Sybille Schneider  
Tel. 0211/477-5187

---

#### **Über die DKV**

Die DKV ist europäischer Marktführer in der privaten Krankenversicherung und seit über 80 Jahren mit bedarfsgerechten und innovativen Produkten Vorreiter der Branche. Das Unternehmen Gesundheit!® bietet Kranken- und Pflegeversicherungsschutz, Gesundheitsservice und medizinische Versorgung aus einer Hand. Über vier Millionen Kunden in Deutschland vertrauen der DKV, die 2009 Beitragseinnahmen in Höhe von 3,8 Mrd. Euro erzielte. International ist die Marke DKV in Belgien, Großbritannien, Italien, Luxemburg, Spanien und Schweden vertreten.

Die DKV ist der Spezialist für Krankenversicherung der ERGO Versicherungsgruppe und gehört damit zu Munich Re, einem der weltweit führenden Rückversicherer und Risikoträger. Mehr unter [www.dkv.com](http://www.dkv.com)

---

#### **Disclaimer**

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der DKV beruhen. Bekannte und unbekanntes Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

---